

Presseerklärung

07. Juli 2015



Deutscher Richterbund

Verein der Richter und
Staatsanwälte
in Baden-Württemberg e.V.

Eigenes Besoldungsgesetz für die Dritte Gewalt

Richter und Staatsanwälte verlangen Eigenständigkeit

Die Vertreter der Dritten Gewalt sollen nicht mehr wie ein Teil der Allgemeinen Verwaltung behandelt werden. Der Verein der Richter und Staatsanwälte in Baden-Württemberg e.V. hat auf seiner Mitgliederversammlung am 03. Juli in Baden-Baden ein eigenständiges Besoldungsgesetz für Richter und Staatsanwälte gefordert. Dieses Gesetz soll eine automatische Anpassung der Besoldung an die allgemeine Lohnsteigerung festlegen. Der erneut wiedergewählte Landesvorsitzende, Matthias Grewe: „Die Übertragung der Zuständigkeit zur Festsetzung der Besoldung vom Bund auf die Länder war ein Fehler. Sie hat uns einen Dumping-Wettbewerb der Länder beschert. Teilweise liegt die Besoldung von Richtern und Staatsanwälten unter 13 € netto pro Stunde. Bei Berufsanfängern liegt Baden-Württemberg bundesweit auf dem letzten Platz. Das wird dem Amt der Richter und Staatsanwälte nicht mehr gerecht.“

Der Verein der Richter und Staatsanwälte fordert daher die Rückübertragung der Zuständigkeit auf den Bund im Rahmen der Föderalismuskommission III. Der Landesvorsitzende weiter: „Auch wenn diese Rückübertragung auf den Bund nicht erfolgt, muss die Besoldung der Richter und Staatsanwälte in einem eigenständigen Gesetz geregelt werden. Nur das entspricht ihrer Stellung einer unabhängigen Dritten Gewalt im Staat.“

Um den Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts in seiner Entscheidung vom 05.05.2015 gerecht zu werden, soll die Besoldung automatisch an die vom Statistischen Landesamt ermittelte allgemeine Lohnentwicklung gekoppelt werden. Eine solche automatische Anpassung sieht auch das sog. Indexierungsverfahren für Abgeordnete im Landtag vor. Matthias Grewe abschließend: „Es gibt keinen Grund, die Besoldung der Vertreter der Dritten Gewalt in ihrer Entwicklung anders zu behandeln als die der Abgeordneten.“

Kontakt: Matthias Grewe 0751/806-1409

Der Verein Richter und Staatsanwälte in Baden-Württemberg e.V. ist Mitglied im Deutschen Richterbund. Er ist mit rund 1800 Mitgliedern die stärkste Berufsvertretung von Richtern und Staatsanwälten in Baden-Württemberg.